

BEDIENUNGSANLEITUNG



KBS Gastrotechnik GmbH – Schoßbergstraße 26 – 65201 Wiesbaden

Inhaltsverzeichnis

1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN	
1.1 VORWORT	6
1.2 WO UND WIE DAS HANDBUCH AUFZUBEWAHREN IST	6
1.3 GARANTIE	6
1.4 WILLKÜRliche ÄNDERUNGEN	6
1.5 BENUTZER ODER ZUSTÄNDIGER DER BENUTZUNG	6
1.6 HERSTELLER	6
1.7 LIEFERKONTROLLE	6
1.8 UNSACHGEMÄSSER GEBRAUCH	7
1.9 VERWENDETE SYMBOLE	7
2 TECHNISCHES KENNBLATT	
2.1 BESCHREIBUNG	8
2.2 ANGEWANDTE RICHTLINIEN	8
2.3 MODELLE	8
2.4 HAUPTBAUTEILE	9
2.5 IDENTIFIZIERUNG	10
2.6 ETIKETTIERUNG	10
2.7 RAUMBEDARF UND GEWICHTE	11
2.8 TECHNISCHE MERKMALE	13
3 EINBAU	
3.1 TRANSPORT	15
3.2 AUSPACKEN	15
3.3 PACKING LIST	15
3.4 HINWEISE ZUM UMFELD	15
3.5 AUFSTELLEN	15
3.6 NOTWENDIGER PLATZBEDARF BEI WARTUNG	16
3.7 ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE	16
3.8 EINBAU DER TÜR	16
4 BETRIEB	
4.1 VORHERIGE KONTROLLEN	17
4.2 ANSCHALTEN	17
4.3 TEMPERATURREGULIERUNG	17
4.4 AUSSCHALTEN	17
4.5 ABTAUEN	17
4.6 LED-ANZEIGE FÜR DEBATTER-MODELL	17
4.7 AUFFÜLLEN DES PRODUKTES UND KONSERVIERUNG	18
5 ÜBLICHE WARTUNG	
5.1 VORAUSGEHENDE KONTROLLMASSNAHMEN	19
5.2 INNEN- UND AUSSENREINIGUNG DES KÜHLSCHRANKES.	19
5.3 REINIGUNG DER KONDENSATOREINHEIT.	19
6 AUßERGEWÖHNLICHE WARTUNG	
6.1 VORAUSGEHENDE KONTROLLVORGÄNGE	19
7 STÖRFALL	
7.1 STÖRFALL	20
8 ENTSORGUNG UND AUSSERBETRIEBNAHME	
8.1 ENDE DES LEBENSZYKLUS DES PRODUKTES	20
8.2 VERPACKUNGSMATERIAL	20

1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 VORWORT

Sehr geehrter Kunde,
Wir gratulieren Ihnen zur Wahl eines SAMAREF-Produktes.

Zur besseren Nutzung Ihres Apparates bitten wir Sie, die Informationen dieses Handbuches aufmerksam zu lesen und es für weitere Beratungen aufzuheben.

Falls Sie darin Unklarheiten finden oder besondere Probleme auftreten, die in diesem Handbuch nicht beschrieben sind, bitten wir Sie, mit der Firma SAMAREF Kontakt aufzunehmen und keine Eingriffe der folgenden Beschreibungen vorzunehmen, falls Sie nicht sicher sind, diese richtig verstanden zu haben.

Die Installation des Apparates muß nach den Anleitungen des Herstellers durch Fachpersonal durchgeführt werden. Dieser Apparat darf nur nach dem ausdrücklich vorgesehenen Gebrauch angewandt werden. Jeglicher andersartiger Gebrauch ist unsachgemäß.

Für eventuelle Reparaturen sich ausschließlich an einen vom Hersteller befugten Kundenservice wenden und die Verwendung von Originalersatzteilen verlangen.

Nichtbeachten der oben beschriebenen Hinweise kann die Sicherheit des Apparates beeinträchtigen.

1.2 ORT UND ART DER HANDBUCHAUFBEWAHRUNG

Dieses Handbuch für weitere Ratschläge sorgfältig aufbewahren.

Dieses Handbuch sorgfältig an einer geeigneten Stelle aufbewahren. Dieses Handbuch nicht ungelesen zur Seite legen, auch bei vorhergehenden Erfahrungen. Einige Minuten, die dem Lesen gewidmet werden, werden später Zeit und Mühe einsparen.

1.3 GARANTIE

Der Apparat und die mechanischen Bauteile des Apparates, die von Beginn an fehlerhaft sind, stehen unter Garantie (siehe Vertragsnormen). Elektrische Apparate, die zugelassen wurden, stehen nicht unter Garantie.

Jeglicher Ausbau oder Austausch während der Garantiezeit muß in Anwesenheit eines SAMAREF Fachmannes erfolgen, ansonsten erlischt die Garantie.

Eventuelle erlittene Schäden durch den Apparat auf Grund eines Gebrauches, der vom Originalgebrauch abweicht und nicht vereinbart wurde, stehen nicht unter Garantie.

1.4 WILLKÜRliche ÄNDERUNGEN

Es ist jedermann absolut und aus jeglichem Grund verboten, den Apparat in irgendeinem seiner Teile, ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers, abzuändern. Kein Zwischenhändler oder Vertreter des Herstellers darf Anweisungen geben, die irgendwie die "Gebrauchsanleitung", die Sicherheitshinweise, die Garantie und/oder die Verwendung des Produktes verändern. Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung und mahnt all jene ab, die dem Erklärten widersprechen. Sie behält es sich vor, eventuell eine Regressanklage gegen den Zuwiderhandelnden einzulegen.

1.5 BENUTZER ODER ZUSTÄNDIGER DER BENUTZUNG

Der Benutzer ist für eventuelle Schäden gegenüber ihm selbst, weiteren Personen oder Dingen verantwortlich, die verursacht werden durch:

- unsachgemäßen Gebrauch des Apparates und all seiner Teile;
- Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften und der Unfallverhütung.

Der Apparat darf nur durch geschultes Personal verwendet werden, welches in dessen Benutzung eingeführt wurde.

Unter "geschultem Personal" versteht man den Bediener, der:

- die "Bedienungsanleitung" ganz gelesen hat;
- die in der Veröffentlichung enthaltenen Erklärungen verstanden hat.

1.6 HERSTELLER

Der Hersteller ist nicht für die Folgen verantwortlich, die sich aus einem falschen oder unsachgemäßen Gebrauch ergeben, wie zum Beispiel:

- Behandlung ungeeigneter Mischungen;
- Gebrauchsmodus nicht sachgerecht;
- Vernachlässigung in der Wartung;
- Beiseitigung oder Manipulation aktiver und passiver Sicherheitsvorrichtungen;
- unverantwortliches Verhalten gegen jeglichen guten Menschenverstand;
- willkürliche Änderungen.

1.7 KONTROLLE DER LIEFERUNG

Beim Erhalt der Lieferung muß das ausgelieferte Material auf Übereinstimmung mit der Bestellung geprüft werden und die "Bedienungsanleitung" vorhanden sein.

Den Apparat bei der Auslieferung auf Schäden oder fehlende Teile prüfen. Falls Schäden oder fehlende Teile festgestellt wurden, sich mit dem Hersteller oder dem ZONENVERTRETER in Verbindung setzen.

Im Falle von Nichteinhaltung, fehlender Ware oder eindeutigen Beschädigungen ist es ratsam, sofort den Hersteller zu verständigen, eindeutig schriftlich den Vorbehalt auf dem Lieferschein zu vermerken und sofort bei der Versicherung des Transportunternehmens eine Anzeige, mit Fotos, zu erstatten.

1.8 UNSACHGEMÄSSER GEBRAUCH

Es ist verboten den Apparat anders als im Kapitel "2.1 Beschreibung" erläutert, zu verwenden.

1.9 VERWENDETE SIMBOLE

Untenstehend sind die im Handbuch verwendeten Symbole aufgeführt, um den Leser auf die verschiedenen Gefahrenniveaus bei der Bedienung und Wartung des Apparates aufmerksam zu machen.



GEFAHR

Information oder Vorgang, welcher, falls nicht sorgfältig durchgeführt, zum Tode oder zu schweren Verletzungen oder Schäden am Apparat führen könnte. Wird oft mit dem „Restrisiko“ in Verbindung gebracht und immer mit Gefahrensituationen.



ACHTUNG

Information oder Vorgang, der den Bediener auf die optimale Nutzung des Apparates hinweist, um seine Lebensdauer zu verlängern und Beschädigungen zu vermeiden.



ANMERKUNG

Zusätzliche Information.



INDIVIDUELLE SCHUTZBEKLEIDUNG

Information oder Vorgang, der dem Benutzer die Verwendung individueller Schutzvorrichtungen während der Installation, Wartung und Reinigung vorschreibt.



- Der Apparat wurde nicht zur Verwendung durch Personen mit eingeschränkten geistigen, körperlichen oder sensorialen Fähigkeiten (oder Kindern) entworfen sowie unerfahrenen und unwissenden Personen, es sei denn diese werden überwacht oder erhalten Anweisungen zur Bedienung des Apparates durch eine Person, die für deren Sicherheit verantwortlich ist.



- Kinder müssen überwacht werden, um sicher zu sein, dass diese nicht mit dem Apparat spielen.



- Vor jedem Eingriff den Apparat von der Stromversorgung abhängen.

2 TECHNISCHES KENNBLATT

2.1 BESCHREIBUNG

Dieser Apparat wurde für die Kühlung und die Konservierung von Lebensmitteln entworfen. Jeglicher anderer Gebrauch ist unsachgemäß.



Die Apparate sind nicht für den Außenbereich und/oder für Räume unter Wettereinfluß geeignet. Der Hersteller lehnt Verantwortung für nicht vorgesehene Verwendungen der Apparate vollkommen ab.

Die KÜHLSCHRÄNKE sind mit Anlagen für "NORMALE TEMPERATUR" (TN) und "NIEDRIGER TEMPERATUR" (BT) ausgestattet, um Lebensmittel auf verschiedenen Temperaturen zu konservieren.

2.2 ANGEWANDTE RICHTLINIEN

Dieser Apparat ist mit folgenden Richtlinien konform:

- 2006/95/EC Richtlinie Schwachstrom "LVC";
- 2004/108/EC Richtlinie Elektrische Sicherheit "EMC";
- 97/23/CE (Unter Druck stehende Apparate)

2.3 MODELLE

Die vorgesehen Modelle sind:

Tab. 2.1					
	Performance traditionell	Premium traditionell	Performance Monoblock	Premium Monoblock	Debatter Monoblock *
TN	600	600			
	700	700	700	700	700
	1200	1200			
	1400	1400	1400	1400	1400
BT	600	600			
	700	700	700	700	
	1200	1200			
	1400	1400	1400	1400	

Tab. 2.2					
	Performance traditionell	Premium traditionell	Performance Monoblock	Premium Monoblock	Debatter Monoblock *
TN Glastür		600			
		700		700	700
		1200			
		1400		1400	1400
BT Glastür		600			
		700		700	
		1200			
		1400		1400	

- * Das Modell **DEBATTER** kennzeichnet sich durch ein System aus, das die Luft im Kühlraum durch UV Strahlen saniert, die alle Arten von Mikroorganismen zerstört, ohne die behandelte Luft anderweitig zu verändern.



Niemals den SAMMLER (ABB. 1, POS. 6) der KÜHLSCHRÄNKE mit DEBATTER abnehmen. Ein- und Ausbau des Sammlern müssen durch befugtes Fachpersonal durchgeführt werden.

2.4 HAUPTBAUTEILE

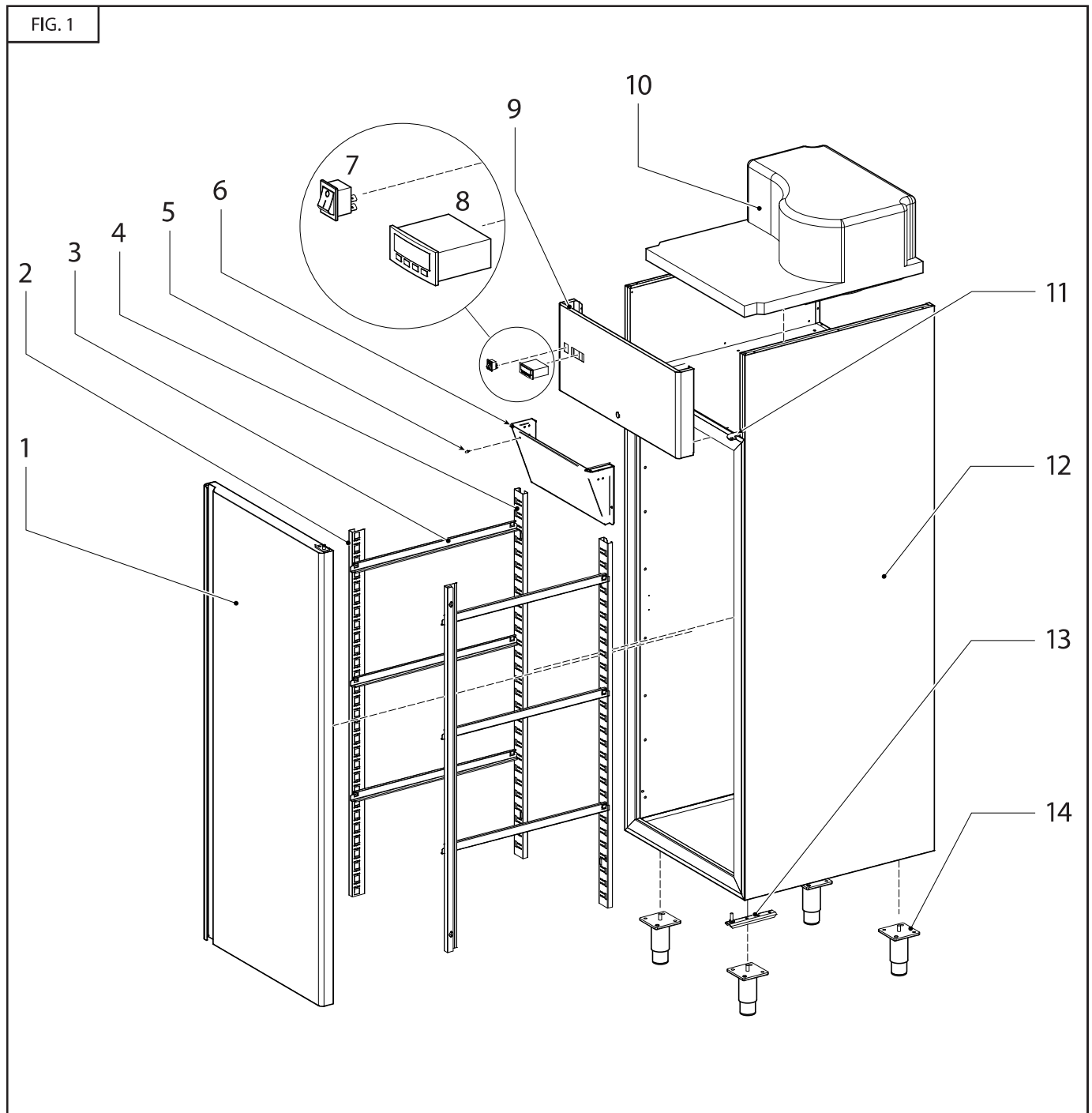
Der Apparat besteht aus (ABB.1):

Tab. 2.3			
Pos.	Einzelheit	Pos.	Einzelheit
1	TÜR	8	THERMOSTAT
2	VORDERER STEG	9	ARMATURENBRETT
3	GITTERROSTFÜHRUNG GUIDA (NICHT bei Ausf. PERFORMANCE)	10	KÜHLEINHEIT
4	HINTERER STEG	11	OBERES SCHARNIER
5	LED-ANZEIGE (NUR DEBATTER)	12	VERKLEIDUNG
6	SAMMLER (NICHT bei Ausf. PERFORMANCE)	13	UNTERES SCHARNIER
7	SCHALTER	14	FUSS

Gitter, die sich im KÜHLSCHRANK befinden, haben folgende Ausmaße:

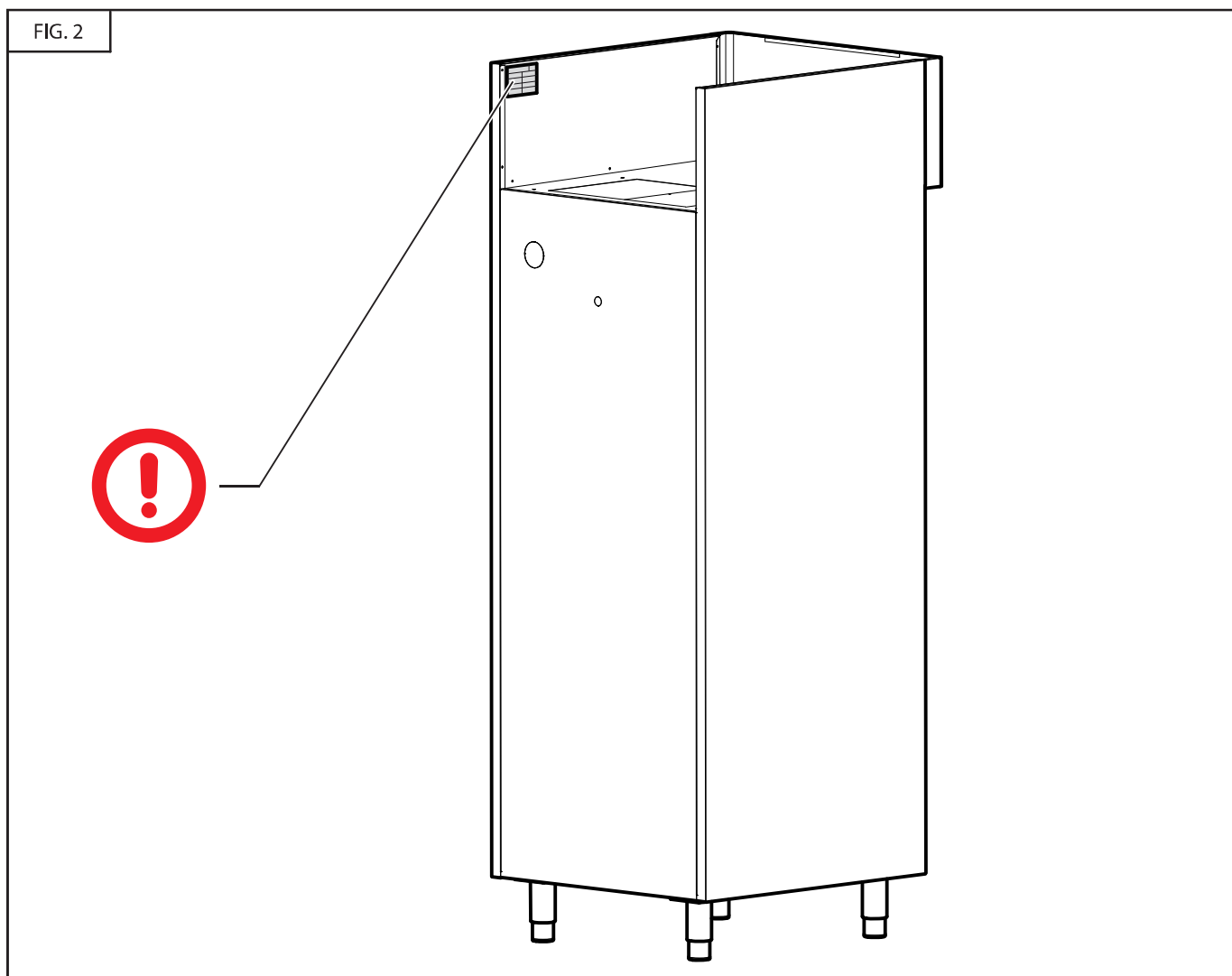
- SCHRANK 600: Ausm. 530x500.
- SCHRANK 700: Ausm. 650x530.
- SCHRANK 1200: Ausm. 530x500.
- SCHRANK 1400: Ausm. 650x530.

Die mit dem Produkt in Kontakt kommenden Bereiche sind aus INOX-Stahl AISI 304 hergestellt oder mit ungiftigem Plastikmaterial verkleidet. In den Kühlgruppen wird ein von der derzeitigen Gesetzgebung genehmigtes Kühlmittel verwendet.




2.5 IDENTIFIZIERUNG

Bei Mitteilungen an den Hersteller oder die Servicezentren immer die SERIENNUMMER des Apparates angeben (ABB. 2) angeben.

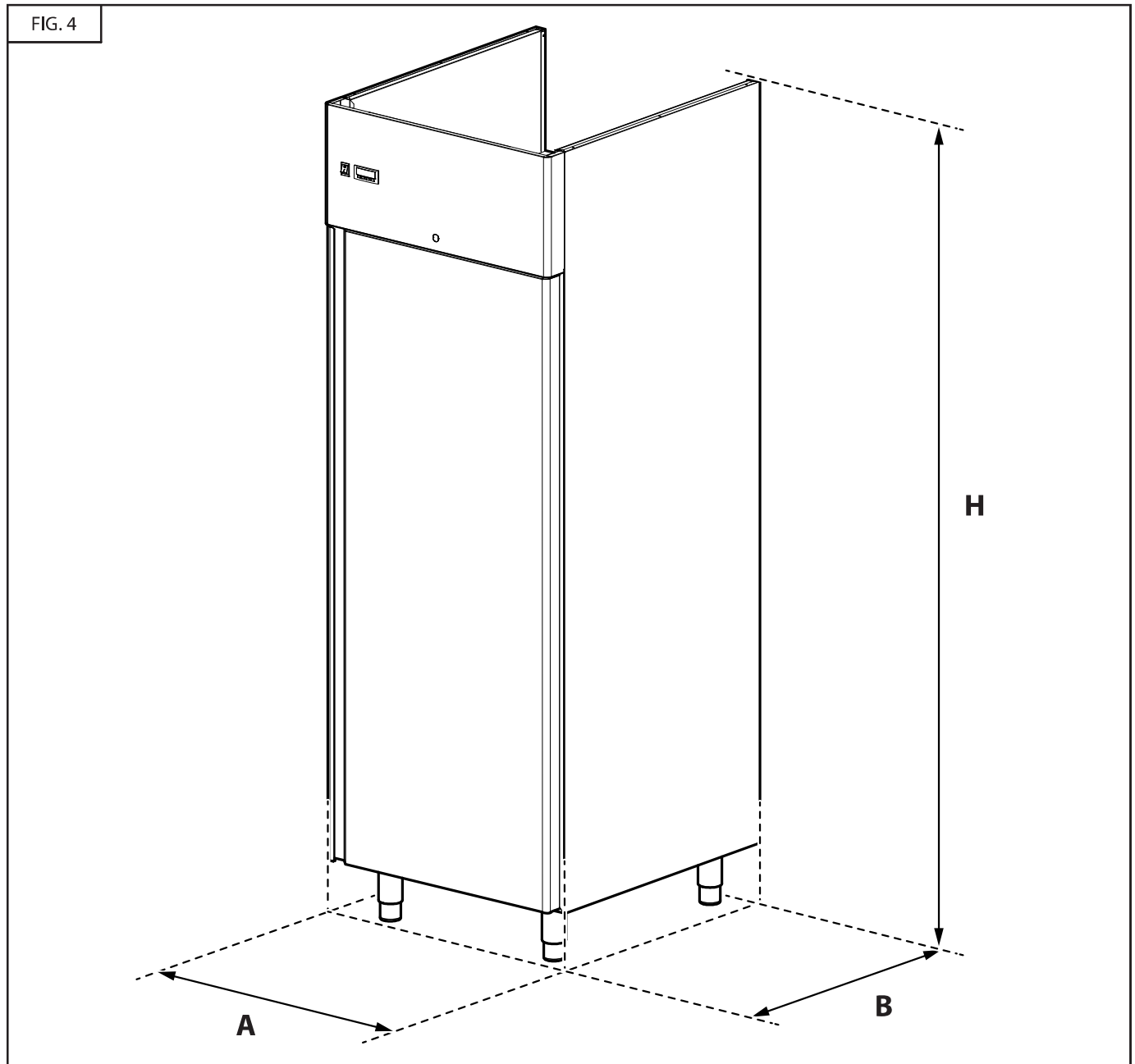


2.6 ETIKETTIERUNG

FIG. 3

SAMAREF SRL			Made in Italy
V.le A. Merloni, 79 - 60044 Fabriano (AN) Italy			
Matricola - Serial No. - Nr. de Série xxxxxxxxxxx xxx	Modello - Model - Modèle xxxxxxx/xxxxx		
Tensione - Voltage - Tension xxx V xxHz	Assorbimento - Power Consumption - Absorption électrique xxx W		
Potenza Frigorifera - Cooling Capacity - Puissance Frigorifique xxx W	Refrigerante - Refrigerant - Réfrigérant R xxxa		
Capacità - Capacity - Capacité xxxx lt	Classe - Class - Classe x		

2.7 RAUMBEDARF UND GEWICHTE



Tab. 2.3

Modell	Ausführung	Anlage	Temp.	A mm	B mm	H mm	A mm (mit Verpackung)	B mm (mit Verpackung)	H mm (mit Verpackung)	Netto- gewicht (Kg.)	Brutto- gewicht (Kg.)	Nenn- wert Liter
600	PERFORMANCE	TRADITIONELL	TN	700	715	2060	750	755	2170	103	110	600
600	PERFORMANCE	TRADITIONELL	BT	700	715	2060	750	755	2170	116	123	600
600	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	700	715	2060	750	755	2170	103	110	600
600 mit Scheibe	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	700	735	2060	750	755	2170	113	120	600
600	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	700	715	2060	750	755	2170	116	123	600
600 mit Glas	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	700	735	2060	750	755	2170	126	133	600
700	PERFORMANCE	TRADITIONELL	TN	700	850	2060	750	890	2170	104	112	700
700	PERFORMANCE	TRADITIONELL	BT	700	850	2060	750	890	2170	118	126	700
700	PERFORMANCE	MONOBLOCK	TN	700	810	2060	750	850	2170	106	114	700

Tab. 2.3

Modell	Ausführung	Anlage	Temp.	A mm	B mm	H mm	A mm (mit Verpackung)	B mm (mit Verpackung)	H mm (mit Verpackung)	Netto- gewicht (Kg.)	Brutto- gewicht (Kg.)	Nenn- wert Liter
700	PERFORMANCE	MONOBLOCK	TN	700	810	2060	750	850	2170	106	114	700
700	PERFORMANCE	MONOBLOCK	BT	700	810	2060	750	850	2170	114	122	700
700	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	700	850	2060	750	890	2170	104	112	700
700 mit Glas	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	700	870	2060	750	890	2170	114	122	700
700	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	700	850	2060	750	890	2170	118	126	700
700 mit Glas	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	700	870	2060	750	890	2170	128	136	700
700	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	700	810	2060	750	850	2170	106	114	700
700 mit Glas	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	700	830	2060	750	850	2170	116	124	700
700	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	700	810	2060	750	850	2170	106	114	700
700 mit Glas	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	700	830	2060	750	850	2170	116	124	700
700	PREMIUM	MONOBLOCK	BT	700	810	2060	750	850	2170	114	122	700
700 mit Glas	PREMIUM	MONOBLOCK	BT	700	830	2060	750	850	2170	124	132	700
700	DEBATTER	MONOBLOCK	TN	700	810	2060	750	850	2170	107	115	700
700	DEBATTER	MONOBLOCK	TN	700	830	2060	750	850	2170	117	125	700
1200	PERFORMANCE	TRADITIONELL	TN	1435	715	2060	1500	755	2170	160	176	1200
1200	PERFORMANCE	TRADITIONELL	BT	1435	715	2060	1500	755	2170	180	196	1200
1200	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	1435	715	2060	1500	755	2170	160	176	1200
1200 mit Glas	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	1435	735	2060	1500	755	2170	180	196	1200
1200	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	1435	715	2060	1500	755	2170	180	196	1200
1200 mit Glas	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	1435	735	2060	1500	755	2170	200	216	1200
1400	PERFORMANCE	TRADITIONELL	TN	1435	850	2060	1500	890	2170	164	180	1400
1400	PERFORMANCE	TRADITIONELL	BT	1435	850	2060	1500	890	2170	184	200	1400
1400	PERFORMANCE	MONOBLOCK	TN	1435	810	2060	1500	850	2170	162	178	1400
1400	PERFORMANCE	MONOBLOCK	TN	1435	810	2060	1500	850	2170	162	178	1400
1400	PERFORMANCE	MONOBLOCK	BT	1435	810	2060	1500	850	2170	172	188	1400
1400	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	1435	850	2060	1500	890	2170	164	180	1400
1400	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	1435	870	2060	1500	890	2170	184	200	1400
1400	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	1435	850	2060	1500	890	2170	184	200	1400
1400	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	1435	870	2060	1500	890	2170	201	220	1400
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	1435	810	2060	1500	850	2170	162	178	1400
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	1435	830	2060	1500	850	2170	182	198	1400
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	1435	810	2060	1500	850	2170	162	178	1400
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	1435	830	2060	1500	850	2170	182	198	1400
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	BT	1435	810	2060	1500	850	2170	172	188	1400
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	BT	1435	830	2060	1500	850	2170	192	208	1400
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	1435	810	2060	1500	850	2170	163	179	1400
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	1435	830	2060	1500	850	2170	183	199	1400

2.8 TECHNISCHE MERKMALE

Tab. 2.4									
Modell	Ausführung	Anlage	Temp.	Betriebstemperatur	Stromversorgung Standard	Kompressorleistung (W)	Aufnahme (W)	Kühlgas	
600	PERFORMANCE	TRADITIONELL	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	407 W	406 W	R404a	
600	PERFORMANCE	TRADITIONELL	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	650 W	581 W	R404a	
600	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	407 W	406 W	R404a	
600	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	407 W	406 W	R404a	Glastür
600	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	650 W	581 W	R404a	
600	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	650 W	581 W	R404a	Glastür
700	PERFORMANCE	TRADITIONELL	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	407 W	406 W	R404a	
700	PERFORMANCE	TRADITIONELL	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	650 W	581 W	R404a	
700	PERFORMANCE	MONOBLOCK	TN	0 / +8 °C	230V/1/50Hz	410 W	360 W	R404a	
700	PERFORMANCE	MONOBLOCK	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	410 W	360 W	R404a	
700	PERFORMANCE	MONOBLOCK	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	670 W	590 W	R404a	
700	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	407 W	406 W	R404a	
700	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	407 W	406 W	R404a	Glastür
700	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	650 W	581 W	R404a	
700	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	650 W	581 W	R404a	Glastür
700	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	0 / +8 °C	230V/1/50Hz	410 W	360 W	R404a	
700	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	0 / +8 °C	230V/1/50Hz	410 W	360 W	R404a	Glastür
700	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	410 W	360 W	R404a	
700	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	410 W	360 W	R404a	Glastür
700	PREMIUM	MONOBLOCK	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	670 W	590 W	R404a	
700	PREMIUM	MONOBLOCK	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	670 W	590 W	R404a	Glastür
700	DEBATTER	MONOBLOCK	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	410 W	360 W	R404a	
700	DEBATTER	MONOBLOCK	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	410 W	360 W	R404a	Glastür

Tab. 2.4

Modell	Ausführung	Anlage	Temp.	Betriebstemperatur	Stromversorgung Standard	Kompressorleistung (W)	Aufnahme (W)	Kühlgas	
1200	PERFORMANCE	TRADITIONELL	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	675 W	629 W	R404a	
1200	PERFORMANCE	TRADITIONELL	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	745 W	728 W	R404a	
1200	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	675 W	629 W	R404a	
1200	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	675 W	629 W	R404a	Glastür
1200	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	745 W	728 W	R404a	
1200	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	856 W	851 W	R404a	Glastür
1400	PERFORMANCE	TRADITIONELL	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	675 W	629 W	R404a	
1400	PERFORMANCE	TRADITIONELL	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	745 W	728 W	R404a	
1400	PERFORMANCE	MONOBLOCK	TN	0 / +8 °C	230V/1/50Hz	600 W	520 W	R404a	
1400	PERFORMANCE	MONOBLOCK	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	600 W	520 W	R404a	
1400	PERFORMANCE	MONOBLOCK	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	940 W	780 W	R404a	
1400	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	675 W	629 W	R404a	
1400	PREMIUM	TRADITIONELL	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	675 W	629 W	R404a	Glastür
1400	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	745 W	728 W	R404a	
1400	PREMIUM	TRADITIONELL	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	856 W	851 W	R404a	Glastür
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	0 / +8 °C	230V/1/50Hz	600 W	520 W	R404a	
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	0 / +8 °C	230V/1/50Hz	600 W	520 W	R404a	Glastür
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	600 W	520 W	R404a	
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	600 W	520 W	R404a	Glastür
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	940 W	780 W	R404a	
1400	PREMIUM	MONOBLOCK	BT	-15 / -22 °C	230V/1/50Hz	940 W	780 W	R404a	Glastür
1400	DEBATTER	MONOBLOCK	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	600 W	520 W	R404a	
1400	DEBATTER	MONOBLOCK	TN	-2 / +8 °C	230V/1/50Hz	600 W	520 W	R404a	Glastür

3 EINBAU



Während dieses Vorganges muß individuelle Schutzkleidung getragen werden.



3.1 TRANSPORT

Der KÜHLSCHRANK wird auf einer Palette versandt und durch eine Verpackung geschützt.

Wir weisen darauf hin, den KÜHLSCHRANK immer und ausschließlich **aufrecht** zu transportieren (Hoch-Tief-Hinweise auf der Verpackung) (ABB. 5).



Einbau und Inbetriebnahme dürfen nur durch qualifiziertes und befugtes Fachpersonal durchgeführt werden.

3.2 AUSPACKEN

Haltebänder durchschneiden.

Kartonverpackung nach oben wegziehen und eventuelle Schutzfolien vom Produkt (innen und außen) abnehmen.



Nach dem Auspacken den KÜHLSCHRANK auf eventuelle Beschädigungen prüfen. Das Transportunternehmen und den Händler bei eindeutigen Beschädigungen sofort informieren.



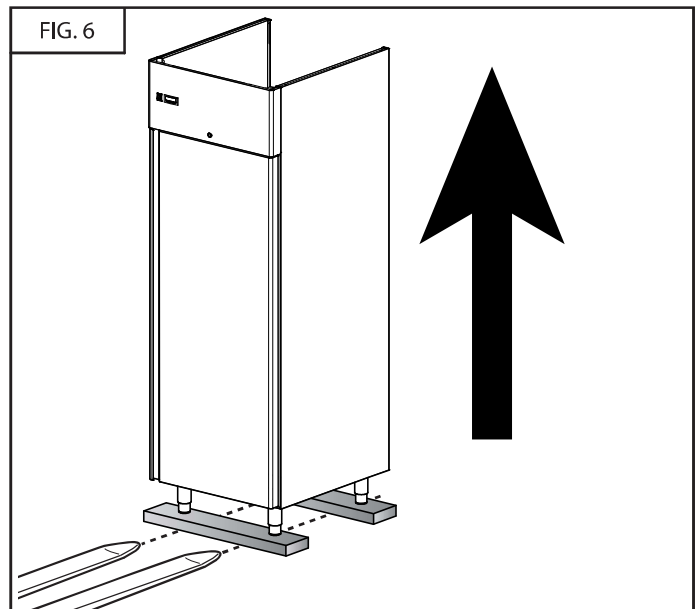
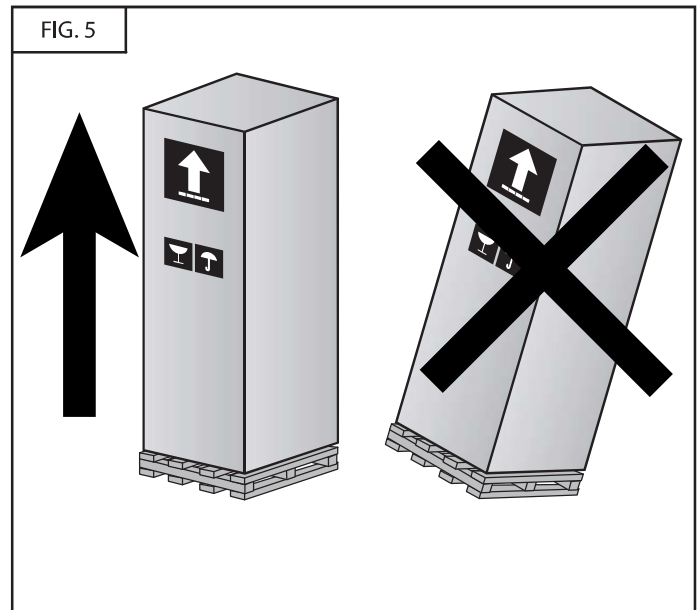
Der KÜHLSCHRANK wird immer aufrecht und auf der mitgelieferten Palette transportiert (ABB. 6).

3.3 PACKING LIST

Zustand, Qualität prüfen und die Materialien des KÜHLSCHRANKES mit der Packing List vergleichen.

Die Lieferung beinhaltet:

- Betriebs- und Wartungsanleitung.



3.4 HINWEISE ZUM UMFELD

Beim Aufstellen des Apparates muß bedacht werden, daß seine Funktion in einem Umfeld mit Temperaturen von +18°C bis +43°C garantiert ist.

3.5 AUFSTELLEN



Betriebstauglichkeit des eingebauten Steckers (SCHUKO) mit den geltenden nationalen Normen vergleichen. Falls der Stecker der Norm nicht entspricht, diesen austauschen; das Austauschen muß durch Fachpersonal durchgeführt werden. Prüfen, ob die Netzspannung mit jener auf dem Hinweisschild des KÜHLSCHRANKES angegebenen Spannung übereinstimmt.



Bevor der Apparat aufgestellt wird, die Schutzkleidung und Handschuhe anziehen, denn scharfe Metallteile könnten beim Umstellen schneiden.



Das Produkt in einem sauberen, trockenen und gut gelüfteten Raum aufstellen. Der Kühlschrank funktioniert in einem Umfeld mit Temperaturen zwischen +18°C und +43°C (tropenfester Kompressor) – Klimaklasse T-.

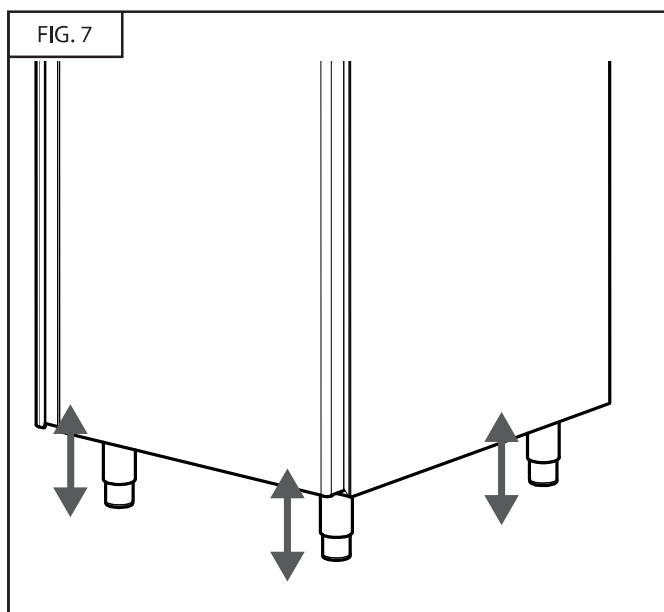
Der Apparat darf nicht in der Nähe von Wärmequellen aufgestellt werden und bedarf ausreichender Belüftung.

Den Apparat nicht in Räumen aufstellen, in dem sich explosive/korrosive Gase/Staub befinden.

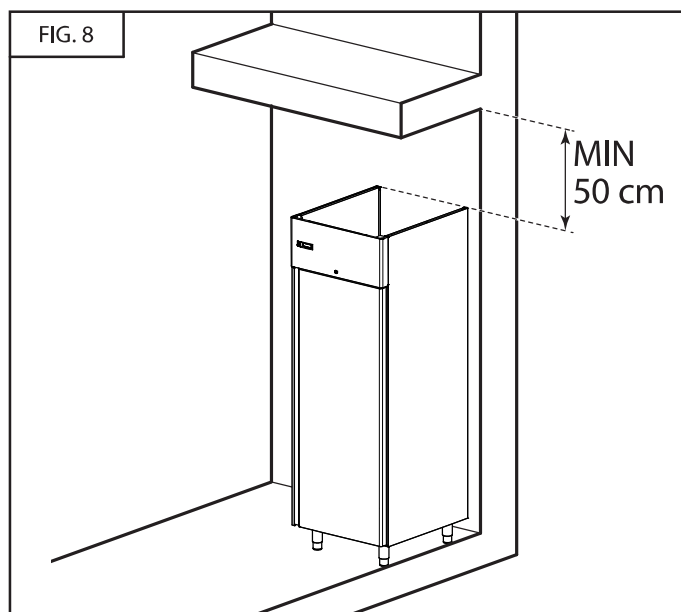


Kontrollieren, dass der Apparat eben und auf einem Boden steht, der das Gewicht tragen kann sowie in einem, der Größe und Gebrauch entsprechenden Raum.

Prüfen, dass das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen steht.



Steht der KÜHLSCHRANK in seiner Position, den **ebenen Stand** durch die regulierbaren Füßchen ausgleichen. (Abb. 7).

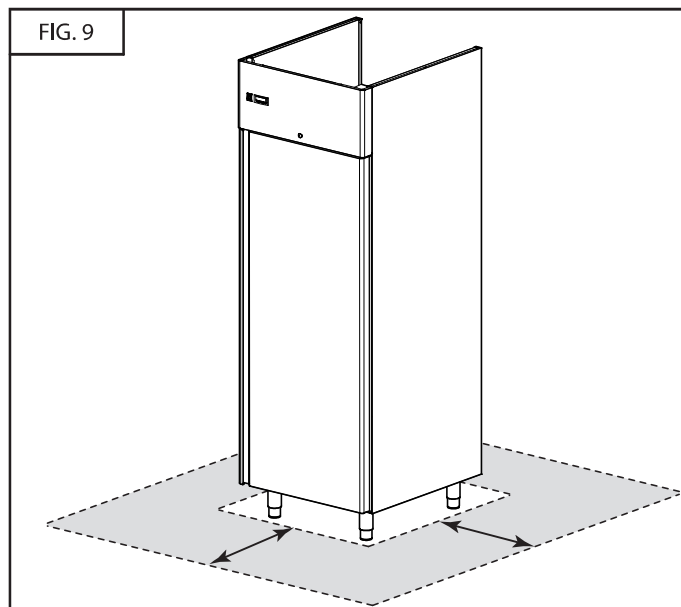


! Den KÜHLSCHRANK nicht in der Nähe von Wärmequellen oder in sehr warmen Räumen aufstellen, da sich dadurch der Wirkungsgrad vermindert wird und der Apparat sich stärker abnutzt. Zwischen dem Apparat und einer eventuellen oberen Oberfläche mindestens 50 cm Abstand lassen (ABB. 8).

! Prüfen, dass der Apparat nicht auf dem Stromkabel steht.

3.6 NOTWENDIGER WARTUNGSRaum

Beim Aufbau des KÜHLSCHRANKES muß genug Platz für Wartungen gelassen werden (ABB. 9).



3.7 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS



Der elektrische Anschluß muß durch qualifiziertes Fachpersonal, nach den Angaben des Herstellers und den geltenden Sicherheitsnormen durchgeführt werden. Die Trennung von der Stromzufuhr muß durch das Herausziehen des Steckers möglich sein oder aber durch einen bipolaren Netzschalter, der sich vor der Steckdose befindet.

Das Stromkabel darf nur durch eine befugte Person ausgetauscht werden.

Keine Verlängerungskabel oder Zwischenstecker verwenden.

Kontrollieren, daß die Netzspannung des Kennzeichnungsschildes (ABB. 10) mit der des Installationsortes übereinstimmt.

Die Verbindungen müssen den geltenden Gesetzen entsprechen. Der Apparat muß vorschriftsmäßig nach den Gesetzesvorschriften geerdet werden.

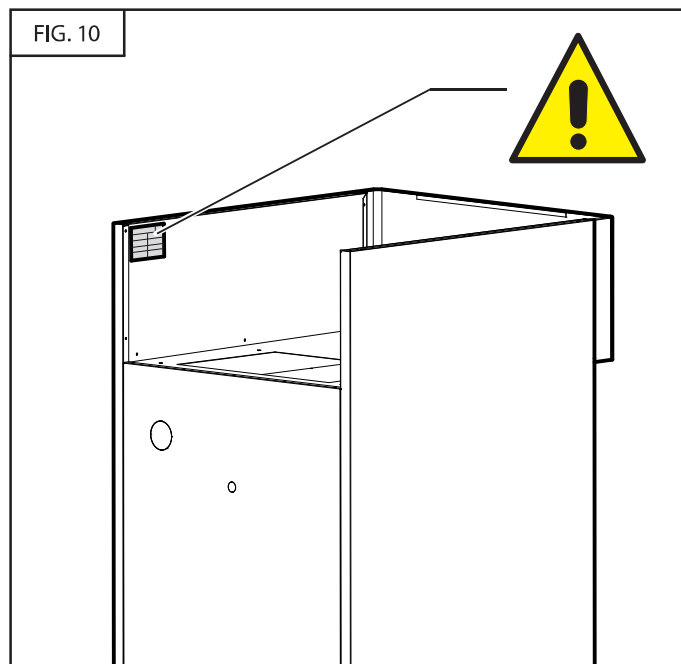
Das Stromkabel in die Steckdose stecken.

3.8 EINBAU TÜR

KÜHLSCHRÄNKE mit einer Tür werden serienmäßig mit einer rechtsseitigen Öffnung geliefert.



Montage- und Abbauvorgänge müssen durch qualifiziertes und befugtes Fachpersonal durchgeführt werden.



4 BETRIEB

4.1 VORHERIGE KONTROLLMASSNAHMEN



Bevor aufzubewahrende Lebensmittel hineingelegt werden, solange warten, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.

Keine warmen Getränke oder Lebensmittel in den Kühlschrank legen.

Die Produkte so lagern, dass sie die Ausmaße der Roste nicht überschreiten, um den Luftdurchfluß nicht zu behindern. Die Ansaugzone der Ventilatoren nicht bedecken.

Den oberen Teil des Kühlschranks oder die Belüftung nicht bedecken, wenn der KÜHLSCHRANK funktioniert oder unter Strom steht.

4.2 INBETRIEBNAHME

Vor der ersten Inbetriebnahme muß sicher sein, dass der KÜHLSCHRANK nur in **aufrechter Position** transportiert wurde: ansonsten **8 Stunden nach dem Aufstellen** warten, bevor er in Betrieb genommen wird.

Den Apparat einschalten, in dem der Hauptschalter auf "I" gedrückt (ABB. 11, POS. 6).

4.3 TEMPERATURREGULIERUNG

Die Temperatur durch den elektronischen Thermostaten regeln (ABB. 11, POS. 5) wie im BEILIEGENDEN HANDBUCH (Digitaler elektronischer Kontrolleur) angegeben

4.4 AUSSTELLEN

Um den KÜHLSCHRANK auszustellen, muß der Hauptschalter in Position "0" gebracht werden (ABB. 11, POS. 6); das Licht der Taste erlischt.



Um den Kühlschrank vom Stromnetz zu nehmen, den Stecker aus der Steckdose ziehen.

4.5 ABTAUEN

Der KÜHLSCHRANK enteist vollautomatisch. Anlagen mit "NORMALTEMPERATUR" (TN) tauen automatisch alle 4 Stunden ab. Das Abtauen dauert 30 Minuten.

Der KÜHLSCHRANK enteist vollautomatisch. Anlagen mit "NIEDRIGTEMPERATUR" (BT) tauen automatisch alle 4 Stunden ab. Das Abtauen dauert 40 Minuten.

4.6 LED-ANZEIGE FÜR DEBATTER MODELL

Beim Modell DEBATTER gibt es eine zweifarbige LED-Anzeige (ABB. 1, POS. 5):

- GRÜNES LED an: das DEBATTER-System funktioniert ordnungsgemäß;
- ROTES LED an: das DEBATTER-System funktioniert NICHT ordnungsgemäß. **IN DIESEM FALL MUSS DER KUNDENDIENST GERUFEN WERDEN.**

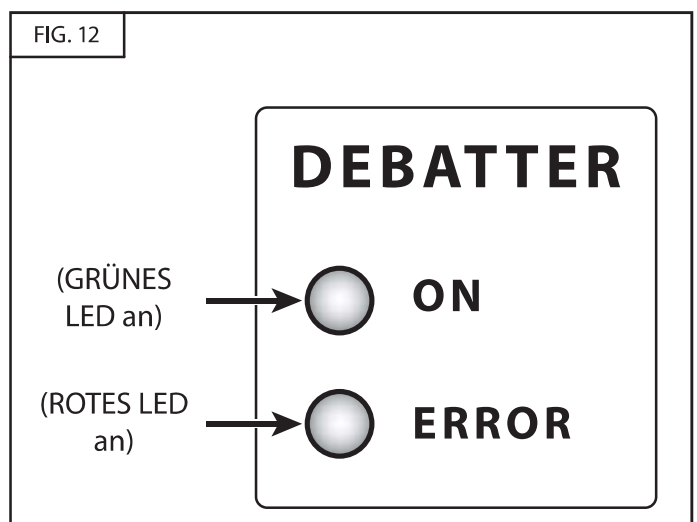
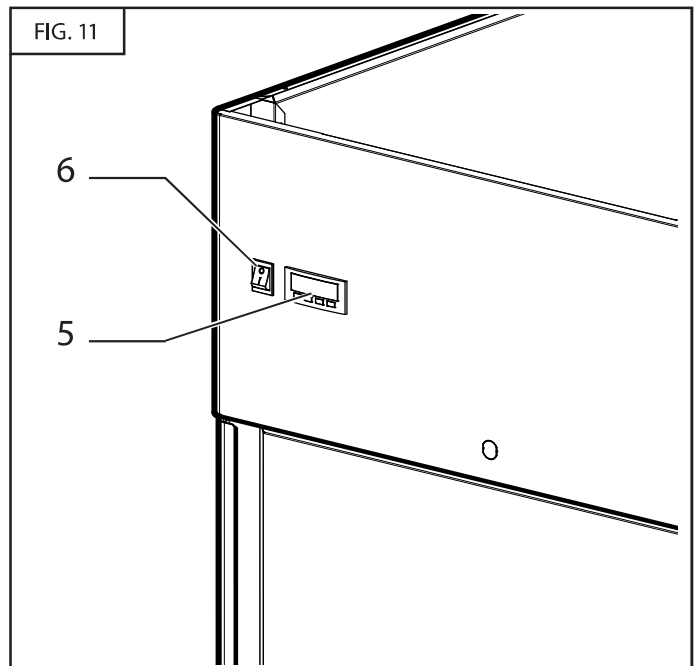
In der Nähe des LED's ist ein Schild aufgeklebt (ABB. 12), welches die Bedeutung der beiden Farben erklärt.



Niemals den SAMMLER (ABB. 1, POS. 6) der KÜHLSCHRÄNKE mit DEBATTER abnehmen. Ein- und Ausbau des Sammlern müssen durch befugtes Fachpersonal durchgeführt werden.



Nach EINEM JAHR Betriebsdauer, muß die UV-Lampe des DEBATTER-Systems ausgetauscht werden. **IN DIESEM FALL MUSS DER KUNDENDIENST GERUFEN WERDEN**



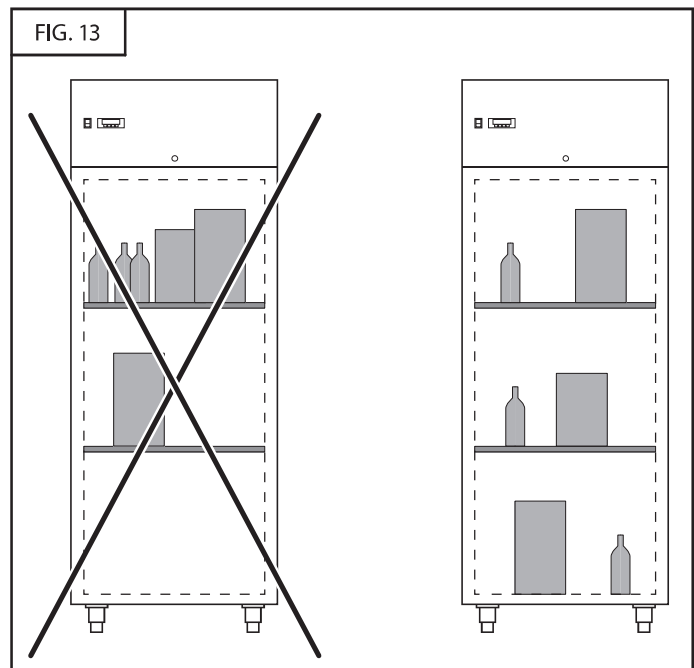
4.7 BESTÜCKEN MIT WARE UND KONSERVIERUNG

Es muß vermieden werden, daß Produkte mit zu hohem Temperaturunterschied zur idealen Konservierungstemperatur in den KÜHLSCHRANK eingeführt werden: wir weisen darauf hin, daß sich jedesmal beim Beladen eines zu kühlenden Produktes, im KÜHLSCHRANK ein Kälteverlust ereignet.

Für einen korrekten Betrieb des KÜHLSCHRANKES, müssen die Produkte so gelagert werden, dass sie die freie Luftzirkulation im Schrank nicht behindern.



Die Produkte ausgeglichen im KÜHLSCHRANK verteilen (ABB. 13).



5 ÜBLICHE WARTUNGEN

5.1 VORAUSGEHENDE KONTROLLEN



Vor jeglicher Wartung, Austausch, Reparatur, Reinigung, Schmierung, etc. MUSS DER APPARAT GRUNDSÄTZLICH VOM STROMKREIS ISOLIERT WERDEN.



Bei Wartungen stabile Handschuhe tragen, die vor Durchstechen schützen.

5.2 INNERE UND ÄUSSERE REINIGUNG DES KÜHLSCHRANKES.

Den Innenraum des KÜHLSCHRANKES nicht mit einem Wasserstrahl reinigen: dort befinden elektrische und elektronische Bauteile, die beschädigt werden könnten.

Keine harten Metallgegenstände zur Eisentfernung verwenden.

Um den Innenraum des KÜHLSCHRANKES zu reinigen, sollte lauwarmes Wasser mit einem sanften Reinigungsmittel verwendet werden. Feuchte Teile mit einem weichen Tuch trocknen.

Es wird eine wöchentliche Reinigung empfohlen.



Keine Reinigungsmittel mit Chlor, Natronlauge, Scheuermittel, Salzsäure, Essig oder andere kratzende oder reibende Produkte verwenden.



Niemals den SAMMLER (ABB. 1, POS. 6) der KÜHLSCHRÄNKE mit DEBATTER abnehmen. Ein- und Ausbau des Sammlern müssen durch befugtes Fachpersonal durchgeführt werden.

Die Außenseite des Apparates mit einem sanften Reinigungsmittel säubern, um Schmutzbildung vorzubeugen.

5.3 REINIGUNG DER KONDENSATOREINHEIT.



Alle Reinigungen des Kühlblocks oder der Kondensatoreinheit müssen durch befugtes Fachpersonal durchgeführt werden.

Um einen guten Betrieb der Kondensatoreinheit beizubehalten, muß der Kondensator regelmäßig mit einem Luftstrahl von innen nach außen oder aber mit einem langborstigen Pinsel auf der Außenseite des Kondensators gereinigt werden.



Den Kühlmittelkreislauf nicht beschädigen.

6 AUßERGEWÖHNLICHEWARTUNG

6.1 VORAUSGEHENDE KONTROLLEN



Für eine außergewöhnliche Wartung muß ein qualifizierter und befugter Techniker gerufen werden. Vor jeglicher Wartung, Austausch, Reparatur, Reinigung, Schmierung, etc. MUSS DER APPARAT GRUNDSÄTZLICH VOM STROMKREIS ISOLIERT WERDEN.



Bei Wartungen stabile Handschuhe tragen, die vor Durchstechen schützen.

7 FUNKTIONSMÄNGEL

7.1 FUNKTIONSMÄNGEL

MÄNGEL	GRÜNDE	LÖSUNGEN
Der Kühlschrank springt nicht an.	Der Stecker steckt nicht in der Steckdose.	Den Stecker mit einer geeigneten Steckdose verbinden.
	Der Schalter zum Einschalten ist defekt.	Den Schalter aus- und wieder einschalten.
	Aus der Steckdose kommt kein oder unzureichend Strom.	Die Steckdose an den Bedarf des Kühlschranks anpassen.
Die blaue Leuchte ist an, aber der Thermostat bleibt ausgeschaltet.	Thermostat oder Transformator defekt.	Mit dem Kundendienst Kontakt aufnehmen.
Sowohl die blaue Leuchte des Schalters als auch der Thermostat zeigen einen Fehler anstatt der Temperatur an.	Die Raumsonde oder der Verdampfer sind defekt.	Mit dem Kundendienst Kontakt aufnehmen.
Der Thermostat ist eingeschaltet, aber der Kompressor springt nicht an.	Der Kühlschrank hat schon die eingestellte Temperatur erreicht.	Eine niedrigere Temperatur einstellen.
	Panne der Motorengruppe.	Den Kundendienst verständigen
Der Kompressor springt an, aber der Kühlschrank kühlt nicht oder erreicht nicht die eingestellte Temperatur.	Es könnte das Kühlgas fehlen.	Den Kundendienst verständigen
	Die eingestellte Temperatur ist zu niedrig(*).	Den Thermostaten auf eine höhere Temperatur einstellen.
	Der Verdampfer ist durch Eis verstopft	Den Kühlschrank ausstellen und das Eis abtauen lassen.
	Der Kondensator ist durch Staub oder Fremdkörper verstopft.	Den Kondensator sorgfältig reinigen oder die Fremdkörper entfernen.
	Die Raumtemperatur ist zu hoch(**).	Den Kühlschrank umstellen oder die Raumtemperatur herunterkühlen.

(*): Wir erinnern daran, daß die maximalen und minimalen Temperaturen, die am Kühlschrank eingestellt werden können, folgende sind:

Modell TN = 0°C ÷ +8°C

Modell TN = -2°C ÷ +8°C

Modell BT = -15°C ÷ -22°C

(**): Die Höchsttemperatur des Raumes, in dem der Kühlschrank steht, darf +43°C NICHT übersteigen. Über dieser Temperatur kann KEIN guter Betrieb garantiert werden (es wird unmöglich die eingestellte Temperatur zu erreichen).

8 ABFALLENTSORGUNG UND AUßERBETRIEBNAHME



ACHTUNG!

Demontage und Entsorgung sollten durch Fachpersonal erfolgen, das die notwendigen Informationen und Arbeitsinstrumente für diesen Vorgang besitzt.

8.1 ENDE DES LEBENSZYKLUS DES PRODUKTES

Am Ende des Lebenszyklus des Produktes, den Apparat umweltfreundlich entsorgen. Die Türen müssen vor der Entsorgung des Apparates abmontiert werden.

Spezielle Abfälle können vorübergehend bis zum Zeitpunkt der Entsorgung durch Behandlung und/oder definitiver Lagerung, gelagert werden. Es müssen auf jeden Fall die geltenden Gesetze des Benutzerlandes in Hinsicht auf den Umweltschutz beachtet werden.

SICHERHEIT BEI DER ENTSORGUNG VON ABFÄLLEN ELEKTRISCHER UND ELEKTRONISCHER GERÄTE (RICHTLINIE RAEE 2002/96).

Kein belastendes Material in der Umwelt freisetzen. Bei der Entsorgung die geltenden Gesetze für diesen Bereich beachten.

8.2 VERPACKUNGSMATERIAL

Verpackungsmaterialien können 100% recycelt werden. Bei der Entsorgung die örtlichen Vorschriften beachten. Verpackungsmaterial gehört nicht in Griffweite von Kindern, da es eine Gefahr darstellen kann.

